

Studienfahrten der Oberstufe

- finden am Ende von Q1 / am Anfang von Q2 statt, je nach Länge des Schuljahres, Lage der Abiturprüfungen, Saisonzeiten der Schulreiseanbieter
- finden im Klassenverband statt
- haben einen Profilbezug, werden entsprechend vor- und nachbereitet
- sind vor allem aber Studienfahrten (mit Besichtigungen, Führungen, Museumsbesuchen ...), ggf. liegt im Sportprofil auch der Schwerpunkt auf gemeinsamen sportlichen Aktivitäten
- den SuS wird der Sinn der Fahrt klar kommuniziert und sie bringen sich in die Planung und bei der Durchführung der Fahrt ein
- dabei liegt die Gesamtverantwortung ganz klar bei der Lehrkraft, so dass sie den Rahmen vorgibt, in dem Entscheidungen durch die SuS getroffen werden können
- die Eltern werden über den jeweiligen Planungsstand auf Elternversammlungen oder über Elternbriefe informiert, sie erhalten mit der Anmeldung eine Kostenübersicht und zeitnah nach der Fahrt eine Abrechnung
- bereits in E findet eine Vorbesprechung der Klassenleitungen mit Hn und Hk statt, in der der zeitliche Rahmen und der Kostenrahmen gemeinsam festgelegt werden, an den sich alle halten müssen
- der aktuelle Kostenrahmen beträgt 500 € und beinhaltet Transport-, Unterbringungs-, Verpflegungs- und Programmkosten
- dieser Kostenrahmen beeinflusst die Reisedauer, die Wahl des Reiseziels und der Transportmittel, wobei gerade bei der Wahl der Transportmittel auch ökologische Aspekte Berücksichtigung finden sollten

Stand: November 2016

(Grundlage sind die Ergebnisse einer Arbeitsgruppe auf einem SET im Mai 2013, die im Sommer 2015 von einer Arbeitsgruppe (Dö, Hü, Sg, Hn) überarbeitet und aktualisiert und mit dem Vorsitz des SEB abgestimmt worden sind)